

Ein Fest für alle

Hotel Villa Medici feierte 10-jähriges Jubiläum mit buntem Programm

(cm). Turbulent ging es am vergangenen Sonntag rund um und im Hotel Villa Medici zu. Eine Giraffe von der großen Hüpfburg vor dem Eingang reckte ihren Hals in die Sonne und der TuS Mingolsheim sowie der Eventservice Creventiv luden die Kinder schon bei Ankunft sofort zum Mitmachen ein.

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums hatten sich Hoteldirektor Lucca Riccio und Prokurist Tim Schreiber mit den Mitarbeitern ein rundum tolles Programm einfallen lassen und die ganze Bevölkerung zu einem Tag der offenen Tür eingeladen.

Bürgermeister Klaus Detlev Hüge bedankte sich mit seinem Grußwort bei der vom Jugendorchester des Musikvereins Mingolsheim musikalisch gestalteten Eröffnung, beim Eigner Joachim Schreiber und der Direktion für die stets gute Zusammenarbeit, und schätzte sich glücklich, ein solches Haus am Ort zu haben. Vor allem die Einbindung der örtlichen Vereine und Leistungsträger lobte er und erinnerte an die Historie des Hotels, das am Standort der Klinik Gander entstand.

Besonders freute er sich, dass das Event im Zeichen des Festivals der guten Taten zugunsten der Aktion Mensch stand und das große Sparschwein die Lobby zierte. Tim Schreiber ging anschließend auf die Visionen seines Vaters ein, der wenige Jahre nach der Inbetriebnahme des Schwesterhotels Villa Toscana vor 16 Jahren in Leimen auf den Standort aufmerksam wurde. Es reizte ihn besonders, einen Teil der alten Gander-Klinik miteinzubeziehen, und es wurde ihm schnell bewusst, dass die grundlegende Gebäudestruktur von Kliniken der von Hotels sehr ähnelt. Das heutige „Casa Giardino“ ist also ein Flügel der alten Gander-Klinik. Sein Wunsch war es ein Hotel zu kreieren, das durch seine besondere Lage am Feldrand und am Kurpark bestechen würde. Nach 3 Jahren Planungs- und Bauzeit eröffnete die Villa Medici im Jahre 2008 ihre Pforten und beherbergt neben den vielen teils international bekannten



Das Team der „Villa Medici“ feierte gemeinsam mit den Gästen das 10-jährige Jubiläum des Hotels in Bad Schönborn.

Sportmannschaften inzwischen viele Stammgäste. Er bedankte sich bei allen Lieferanten, Partnern und Handwerkern, Mitwirkenden aller Art und besonders bei den Mitarbeitern, die mit ihrem Engagement und ihrer unerschöpflichen Hingabe das Haus zu dem machten, was es ist. Einige von ihnen seien sogar schon von Anfang an dabei.

Sein Dank galt auch der Stadtverwaltung und dem Touristinfo-Team, die immer da seien, wenn man sie brauche. Zahlreiche Bürger nutzten die Gelegenheit und nahmen an den Hotelführungen teil, bei denen es auch tolle Preise zu gewinnen gab. Mit einem iPad bewaffnet galt es QR-Codes aufzuspüren und vielleicht Besitzer eines der heiß begehrten und signierten Trikots, die in der Lobby hängen, zu werden.

Vom Burger und Würstchen über Kaffee und Kuchen bis zum Eis und kühlen Getränken war alles umsonst und es war herrlich, dies bei Traumwetter im wunderschönen Garten zu genießen. Ein grandios singender Pizzabäcker, dessen Frau als Barista am Expressomobil fleißig war, begeisterte Jung und Alt. Die Kinder durften, fantasievoll geschminkt, Gläser bemalen und hatten bei zahlreichen Angeboten Spaß.

Die Künstlerin Nadia Ayshe bezauberte immer wieder mit ihrer sagenhaften Stimme und entführte die Kinder mit vielen Songs in die Disneywelt.

Zahlreiche Partner wie der Golfclub, das Thermarium, die Ölmanufaktur Bender, Wohnen mit Stil Anja Strehlau hatten Stände aufgebaut.

Man konnte ein Urlaubsfoto mit dem Eiffelturm im Hintergrund machen, sich über den Tourismus in der Region informieren und war über Stunden beschäftigt. Bei Prosecco und

Wein konnte man plaudern oder im Spa-Bereich die Hände massieren lassen. „Es war toll, dass so viele da waren. Ich habe schöne Gespräche geführt und nicht wenige hatten Erinnerungen an die Gander-Klinik. Jeder, der hier rausging, schien ein Lächeln im Gesicht zu haben“, resümierte Luca Riccio anschließend. „Wir hätten allerdings noch einige Besucher mehr verpflegen können“, fügte er lachend hinzu. „Das Hotel kann man wirklich empfehlen“, war ein Satz, den man oft hörte.



Nadia Ayshe nahm die Kinder mit auf eine musikalische Reise.